

Weltstand in den Kosten kennen und erreichen

Die Parteiorganisationen vieler Betriebe zogen während der Parteiwahlen richtige Schlußfolgerungen aus dem 5. Plenum des Zentralkomitees. Sie stellen den allseitigen Kampf um das wissenschaftlich - technische Höchstniveau, um die Durchsetzung des neuen ökonomischen Systems der Planung und Leitung der Volkswirtschaft in den Mittelpunkt ihrer Arbeit. Ausdruck dafür ist der sozialistische Massenwettbewerb zu Ehren des 15. Jahrestages der Gründung unseres Arbeiter-und-Bauern-Staates.

Nicht wenige Parteiorganisationen stehen jetzt vor neuen Problemen. Ein solches Problem ist das Erreichen des Weltstandes in den Kosten. Hierbei wird oft von Leitern der Produktion, von Partei- und Gewerkschaftsfunktionären, von Arbeitern, Meistern und Angehörigen der Intelligenz die Frage aufgeworfen, wie sie Kenntnis über den Weltstand in den Kosten erlangen können.

Bei der Beantwortung dieser Frage sollten die Parteiorganisationen zunächst beachten, daß das Erreichen des Weltstandes in den Kosten nicht einseitig, losgelöst vom Kampf um den wissenschaftlich-technischen Höchststand in den technischen Parametern der Erzeugnisse, in der Qualität und in der Technologie betrachtet werden darf. Es gibt viele Faktoren, die auf die Kosten jedes Betriebes entscheidenden Einfluß nehmen. Eine hochmoderne Fertigungstechnik und die rationelle Organisation der Produktion bestimmen zu einem wesentlichen Teil die Höhe der Kosten. Auch die Serien- oder Losgröße im Zusammenhang mit der Spezialisierung und Standardisierung, der wirtschaftliche Materialeinsatz und -verbrauch sind Faktoren, die die Kosten eines Erzeugnisses stark beeinflussen. Aus der eigenen Erfahrung im Betrieb

wissen viele Genossen zum Beispiel um die Vorteile der rationellen Fließfertigung. Werden Erzeugnisse in großen Stückzahlen mit modernsten Maschinen und Anlagen und in Fließfertigung hergestellt, dabei die erforderliche Qualität der Arbeitsausführung und die vorgeschriebene Technologie genau eingehalten, erhöht sich die Arbeitsproduktivität, und die Kosten sinken.

Diese Faktoren sind mit ausschlaggebend dafür, ob weltmarktfähige Waren, d. h. Erzeugnisse in höchster Qualität und mit niedrigsten Kosten, produziert werden. Sie wirken in sozialistischen Betrieben ebenso wie in kapitalistischen. Deswegen sind die Kenntnisse des Höchstniveaus der technischen Parameter der Erzeugnisse, in der Fertigungstechnik, der Organisation der Produktion, des Materialeinsatzes und -verbrauches u. a. m. eine wichtige Quelle der Information über das internationale Kostenniveau.

Die Parteiorganisationen sind vom 5. Plenum aufgefordert, sich allseitige Informationen über den Welthöchststand zu verschaffen. Natürlich ist das nicht einfach. Die Verantwortung des Leiters für den Höchststand schließt aber die Ausarbeitung von Dokumenten und Informationen ein. Deswegen sollen sie die verantwortlichen Leiter dazu anhalten, daß das Studium der vorhandenen verschiedensten Informationen organisiert wird. Als Material stehen naturwissenschaftliche, technische und ökonomische Fachliteratur, Forschungs- und Entwicklungsberichte, Prospekte, Marktanalysen, Messeinformationen und dergleichen zur Verfügung.

Auf Initiative der Parteileitungen wurden in verschiedenen Betrieben von qualifizierten Kräften Analysen über den Stand ihrer Erzeugnisse zum Welthöchst-